

Erscheint außer Sonntags täglich. — Bis früh 9 Uhr eingehende Anzeigen kommen in der Regel u. wenn irgend möglich in der nächsten Nr. zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaktion — Anzeigen aber an die Expedition derselben zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 89.

Leipzig, Mittwoch den 19. April.

1882.

## Amtlicher Theil.

### Erschienene Neigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nurhaar gegeben.)

Abel in Leipzig.

Bod., O., u. R. Schulze, der geometrische Unterricht in mittleren u. höheren Volksschulen, Fortbildungsschulen u. den unteren Klassen v. Seminarien. Schülerhft. I—III. 8. à \*\* — 30

Administration d. Leipziger u. Mess-Adressbuch in Leipzig.

Serbe's officielles Leipziger etc. Mess-Adressbuch. 1882. Oster-Ausg. 44. Aufl. 16. \* 2. —

Bädeker in Essen.

Liederbuch f. die Volksschule, hrsg. v. prakt. Schulmännern d. Kreises Essen. 1. Kl. Für die Unterstufe. 8. \* — 40

Brandes in Prag.

Gellenberger, H., die Leiden u. Verfolgungen der Juden u. ihre Beschützer in chronolog. Reihenfolge. Von Pharaos 1650 vor Christi Geburt bis zur Gegenwart. 2. Aufl. 8. \* 1. 50

Brück in Luxemburg.

Madel, N., Bademecum f. den Handel m. Hausthieren. 8. 1. 50

Gotta'sche Buchh. in Stuttgart.

† Bibliothek, Gotta'sche, der Weltlitteratur. 6. Bd. 8. Geb. \* 1. — Inhalt: Schiller's sämtliche Werke in 15 Bdn. Mit Einleitn. v. R. Goedele. 2. Bd. Hölder in Wien.

† Bericht üb. die Verhandlungen am 9. internationalen Getreide- u. Saatenmarkt in Wien am 29. u. 30. Aug. 1881. 8. \* 4. —

Jannasch in Reichenberg.

Hübner, F., üb. die sogenannten Opfersteine d. Jägergebirges. Eine archäologisch-geolog. Untersuchung. 8. \* 1. 60

Mascher, F., Doctor Kittel. Eine nordböhm. Hausthage. 8. \* — 80

Kellerer's Verlag in München.

Sepp, e. Volk v. 10 Millionen od. der Bayernstamm, Herkunft u. Ausbreitung üb. Österreich, Kärnthen, Steyermark u. Throl. 8. \* 3. —

Langewiesche in Godesberg.

Volklieder f. Vaterlands- u. Familienfeste. 6. Aufl. 16. — 15

Kowack in Königshütte.

Klimke, der zweite Samniterkrieg. 4. \* 1. —

Reichardt Verlag in Leipzig.

Warschauer's, H., Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. Hrsg. v. C. G. Dietrich. 2. Thl. 3. Aufl. 8. \* 1. 60; Vocabularium dazu \* — 40; beide in 1 Bd. geb. \* 2. 50

Roussel in Bremen.

† Handelsblatt, Bremer. Red. v. A. Lammers. 32. Jahrg. 1882 Nr. 1590. 4. Vierteljährlich \* 4. —

† Nordwest. Gemeinnützig-unterhalt. Wochenschrift. Hrsg. v. A. Lammers. 5. Jahrg. 1882. Nr. 14. 4. Vierteljährlich \* 4. —; halbjährlich \* 7. —; ganzjährig \* 12. —

Sallmaner'sche Buchh. in Wien.

† Fischer, E., lehrreiche Vorbilder, Geschichten u. Gedichte f. Erst-kommunikanten. 1—4. Bdhn. 16. In Comm. à \*\* — 18

Zschiedekampf in Schwerin.

Steuer, L. W., Beschreibung der Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin u. Mecklenburg-Strelitz. 6. Aufl. 8. — 30

Steinhauser in Pilsen.

Gedanken, einige, üb. die menschliche Sprache in physikalischer physiologischer, physiokratischer u. staatlicher Beziehung. Vortrag v. J. R. II. 8. \* — 20

Toecher in Berlin.

† Bauzeitung, deutsche. Red.: K. E. O. Fritsch u. F. W. Büsing. 16. Jahrg. 1882. Nr. 27. 4. Vierteljährlich \* 3. —

Weith in Osnabrück.

Gesellschaft zur Feier der Konsekration u. Inthronisation d. hochwürdigsten Bischofs v. Osnabrück Dr. Bernard Höting am 3. Mai 1881. 8. — 30

Verlag der Chemiker-Zeitung in Göthen.

Chemiker-Zeitung. Hrsg. v. G. Krause. 6. Jahrg. 1882. Nr. 15. 4. Vierteljährlich \* 3. —

Verlag der Eisen-Zeitung in Berlin.

† Eisen-Zeitung. Red.: W. Kirchner. 3. Jahrg. 1882. Nr. 14. 4. Vierteljährlich \* 2. 50

Waldmann in Frankfurt a. O.

† Huth, E., Flora v. Frankfurt a. Oder u. Umgegend. 8. Cart. \*\* 2. —

Geber in Leipzig.

† Meisterwerke der Holzschnidekunst. 40. Lfg. (4. Bd. 4. Lfg.) Fol. 1. —

## Nichtamtlicher Theil.

### Zur Rabattfrage.

O. B. Die Frage, welche den Buchhandel seit einer Reihe von Jahren beschäftigt, die Frage, wie der Concurrenz des Leipziger und Berliner Sortimentsbuchhandels seitens der minder begünstigten Sortimenter im übrigen Deutschland entgegengewirkt werden kann, ist thathäglich noch immer eine offene. Ohne Zweifel haben die Versuche, diese Frage zu lösen, bereits zu recht wohlthätigen Errungenschaften geführt, als deren eine wir vor allem die fortschreitende Organisation des Buchhandels in Kreis- und Local-

vereine begrüßen, wodurch gegenüber dem Centrum die Kräfte der Peripherie geweckt und deren Interessen zu vertreten gesucht werden. Die Kreisvereine sind es, von denen auch die Lösung der Frage, wie der Leipziger und Berliner Concurrenz zu begegnen ist, wohl allein zu erhoffen ist. Denn es kann schwerlich erwartet werden, daß Leipzig oder Berlin aus freien Stücken die Opfer bringt, die einmal notwendig gebracht werden müssen, wenn nicht um des Gedeihens einzelner Glieder willen der ganze Körper siechen soll. Die wohlgemeinte sog. „Verleger-Eklärung“ ist auch